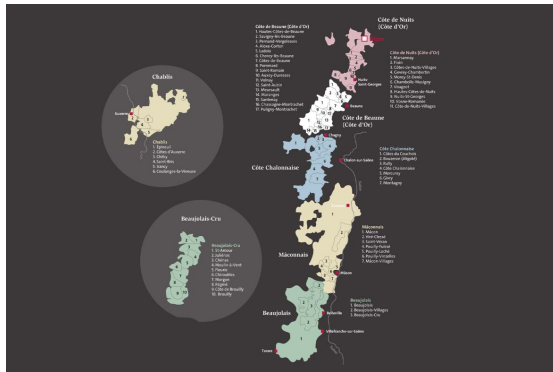




Martel.  
Wein geniessen.

Frankreich / Burgund / Côte de Nuits

# Winzerportrait Domaine Alain Burguet





Jean-Luc Burguet, Besitzer

## Weingut

 1974

 10 ha


 Besitz: Jean Luc Burguet  
Gutsleitung: Jean Luc Burguet  
Weinbereitung: Jean Luc Burguet

 Rot: Pinot Noir

 Kalk, Ton

 Exklusivität in Deutschschweiz/Tessin

## Anbau

 naturnah

## Keller

 Vegan

# Aus diesem Grund

## **Martel-Einordnung**

Alain Burguet gehört zu den bodenständigen, sehr authentischen Produzenten aus Gevrey-Chambertin. Die Familie ist tief in der Region verwurzelt und bewirtschaftet ihre Rebberge seit Jahrzehnten mit grossem Respekt gegenüber Natur und Terroir. Burguets Weine sind hervorragend gemacht und bieten noch immer ein bemerkenswert gutes Preis-Leistungs-Verhältnis für Burgund. Stilistisch zeigen sie eine eigenständige Handschrift und stehen klar für Gevrey-Chambertin: kraftvoll, aber zugänglich, mit reifer Frucht und klarer Herkunft.

## **Einzigartig**

Die Burguets lesen bewusst spät. Jean-Luc gehört regelmässig zu den letzten Winzern, die mit der Ernte beginnen – oft dann, wenn viele andere bereits fertig sind. Sein Grundsatz lautet: etwa 100 Tage von der Blüte bis zur Lese. Durch diese späte Ernte erreichen die Trauben eine besonders schöne Reife. Die Trauben werden vollständig entrappt (100 % égrappé). Dadurch wirken die Weine oft etwas zugänglicher und geschmeidiger als viele klassische Gevrey-Chambertins. Minimalste Eingriffe im Keller. Die Trauben will man möglichst unverfälscht in Wein übersetzen. Alle Weine werden grundsätzlich in gleicher Art und Weise behandelt, unabhängig von Appellation oder Klassifizierung.

## **Überblick**

Das Weingut wurde von Alain Burguet aufgebaut, der bereits in jungen Jahren in den Rebbergen arbeitete und 1972 seinen ersten eigenen Jahrgang vinifizierte. Heute wird das rund 8 bis 10 Ha grosse Domaine von dessen Jean-Luc geführt. Der Schwerpunkt liegt klar auf Gevrey-Chambertin, wo sich der Grossteil der Rebflächen befindet. Daneben entstehen auch einzelne Weine aus anderen Appellationen wie Chambolle-Musigny, Vosne-Romanée oder Meursault, teilweise über Traubentausch oder kleine Négociant-Partien. Die Familie arbeitet seit langem sehr naturnah im Rebberg, mit Pflügen der Böden und Kompost statt chemischer Düngung.

## **Emotionen**

Uns gefällt die sehr typische Gevrey-Chambertin-Handschrift: reife Frucht, gute Substanz und eine schöne Zugänglichkeit. Durch die späte Lese besitzen sie oft eine warme, saftige Frucht, bleiben dabei aber klar und präzise. Die Weine wirken offen, charmant und sehr burgundisch. Unkompliziert zugänglich, ohne an Tiefe zu verlieren.

## **Fun Fact**

Jean-Luc Burguet erntete seinen ersten Gevrey-Chambertin im Alter von 13 Jahren.

«Spät gelesen, wenig Intervention – und typisch Gevrey-Chambertin.»

— Martel über Alain Burguet

# Impressionen

